



Grauer Star

Katarakt

Informationen für Patienten der ReVis Augenklinik



Willkommen in der ReVis Augenklinik

Wir informieren Sie über die
Erkrankung Grauer Star (Katarakt)

Mit großer Sorgfalt und hoher medizinischer Expertise kümmern wir uns in der ReVis Augenklinik um Ihre Augen. Seit 1995 behandeln wir in Aschaffenburg ambulant den Grauen Star und weitere augenheilkundliche Krankheitsbilder. Mit modernen Methoden und Technologien stehen wir Ihnen bei sämtlichen Beschwerden und Fragen rund um das Thema Augen zur Seite. Wir kümmern uns um Sie und prüfen sorgfältig vorab, wie wir Ihnen am Besten helfen können.

Sprechen Sie uns jederzeit an.

Was ist ein Grauer Star?

Erste Informationen

Langsam nimmt die Sehschärfe ab, die Farben werden blasser. So schleichend, dass wir es oft nicht bemerken. Ein Vergleich mit Bekannten, die neue Brille, die nicht mehr richtig zu helfen scheint oder auch ein Hinweis des Optikers – das sind gute Gründe, zu uns zu kommen.

Denn der Graue Star, in der Fachsprache auch als „Katarakt“ bezeichnet, mindert Ihr Sehvermögen langfristig durch eine Trübung der natürlichen Linse. Dadurch verringert sich insbesondere die Sehschärfe, sowohl im Nah- als auch im Fernbereich. Obwohl die Erkrankung hauptsächlich bei Patienten im fortgeschrittenen Alter auftritt, kann sich der Graue Star auch früher entwickeln und die Lebensqualität einschränken.

Als häufigste Augenerkrankung ist der Graue Star mittlerweile für Augenchirurgen sicher und routiniert zu behandeln. Eine Operation ist hierbei jedoch stets nötig, um die getrübte Linse durch eine Kunstlinse auszutauschen. In der ReVis Augenklinik behandeln wir mit großer Sorgfalt und auf hohem medizinischen Niveau den Grauen Star, damit Sie Ihre Sehschärfe und die Freude am Sehen wiedererhalten.



Sehbeispiel: gesundes Auge



Sehbeispiel: Grauer Star

Wie wird untersucht?

Der Weg zur Diagnose

Fühlen Sie sich nachts im Verkehr stärker geblendet als früher? Stört Sie das helle Licht der tiefstehenden Sonne? Oder fällt Ihnen das Lesen kleingeschriebener Texte schwer?

Viele Untersuchungsschritte, angefangen beim sorgfältigen Zuhören, führen am Ende zur richtigen Diagnose. Und zur abgewogenen Entscheidung, ob die Operation notwendig und sinnvoll ist.

In der ReVis Augenklinik führen wir ausführliche Vorgespräche und gründliche Voruntersuchungen durch, um genaue Diagnosen stellen zu können und dementsprechend zu behandeln. Dabei kümmern wir uns mit größter Aufmerksamkeit um Ihr Anliegen.



Wie wird der Graue Star behandelt?

Die Katarakt-Operation

Die Operation der Augenlinse ist der häufigste augenärztliche Eingriff am Menschen und eine der sichersten überhaupt. Schmerzfrei wird die getrübte Linse entfernt und durch eine hochwertige Kunstlinse ersetzt. Dazu bevorzugen wir in der ReVis Augenklinik eine örtliche Betäubung mit zusätzlichem Dämmerschlaf (Analgosedierung), welche in enger Zusammenarbeit mit dem Anästhesisten-Team durchgeführt wird.

Die Kleinschnittchirurgie ermöglicht eine schonende Operation und somit einen raschen Heilungsverlauf, konventionell mit dem Einsatz des Ultraschalls oder noch moderner unterstützt durch den Femtosekundenlaser.

Die Behandlung nimmt aufgrund der routinierten Erfahrung unserer Augenchirurgen nur wenige Zeit in Anspruch, in der Regel etwa 15 Minuten. Schon nach etwa zwei Stunden können Sie sich beruhigt wieder auf den Heimweg machen.

Der CATALYS®-Femtosekundenlaser

Die Behandlung mit dem CATALYS®-Femtosekundenlaser gilt als weiterer medizinischer Fortschritt für Graue Star-Patienten.

In der ReVis Augenklinik können wichtige Operationsschritte wie Hornhautschnitte, Linsenkapseleröffnungen und Linsenkernbearbeitungen mit dem Femtosekundenlaser ausgeführt werden. Die moderne, sehr bewährte Technologie ermöglicht eine besonders individuelle Operationsplanung und gewährleistet eine hochpräzise, besonders behutsame und elegante Behandlung. Dadurch werden die empfindlichen Stellen der Augen noch mehr geschont und der präzise Sitz der Kunstlinse verbessert.

Welche Kunstlinsen gibt es?

Hochwertiges Material für Ihre Augen

Unabhängig davon, für welche Linsen Sie sich entscheiden – Sie erhalten stets Linsen aus hochwertigem Linsenmaterial, das alterungsbeständig ist. Die Linse muss also später nicht wieder ausgetauscht werden. Wir implantieren ausschließlich Linsen von renommierten Herstellern für den optimalen Komfort und die höchste Sicherheit.

Der solide Standard ist die Einstärkenlinse, die für Sie individuell ausgewählt wird. Meistens benötigen Sie jedoch weiterhin eine Brille. Doch es gibt auch Linsen mit zusätzlichen Sonderfunktionen („Premiumlinsen“), die etwas mehr können:

- Durch **Multifokallinsen** wird das Sehvermögen sowohl im Nah- als auch im Fernbereich scharf.
- Mit **torischen Linsen** kann eine Hornhautverkrümmung korrigiert werden.
- **Asphärische Linsen** wiederum verstärken das kontrastreiche Sehen, was insbesondere beim Autofahren eine wichtige Rolle spielt.

In einer sorgfältigen Voruntersuchung und einem Patientengespräch ermitteln und entscheiden wir gemeinsam, welche Linse für Sie am besten geeignet ist.

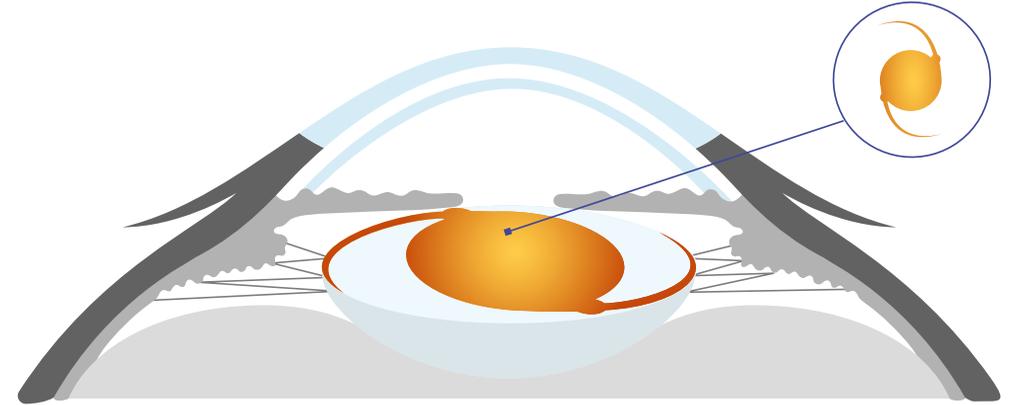
Die Kosten einer Katarakt-Operation sowie das Einsetzen von modernen Einstärkenlinsen übernimmt die gesetzliche Krankenkasse. Falls Sie sich für eine Premiumlinse entscheiden, müssen Sie in der Regel einen Kostenanteil selbst tragen. Gerne informieren wir Sie in der ReVis Augenklinik transparent über mögliche Kosten.

Wie geht es nach der Operation weiter?

Klare Sicht

Nach der Operation sollte, je nach eingesetzter Linse, die entsprechende Sehschärfe wieder vollständig hergestellt sein. Eine unterstützende Brille für Ferne oder Nähe ist bei den meisten Patienten dennoch weiterhin nötig.

Wenn Sie bereits vorher eine Brille getragen haben, ist nach der Operation und dem Einsetzen einer Einstärkenlinse gegebenenfalls auch weiterhin eine Brille notwendig. Die optimale Brillenstärke steht allerdings erst nach 4 bis 6 Wochen fest, weshalb eine neue Brille erst dann verordnet werden kann.



Katarakt-Operation: Die natürliche Linse wird durch eine künstliche Linse ausgetauscht.

Falls bei Ihnen kein zusätzlicher Befund über eine Augenerkrankung (z. B. Grüner Star oder eine Netzhauterkrankung) oder eine angeborene Sehschwäche vorliegt, können Sie sich insgesamt wieder auf die volle Sehschärfe freuen und entspannt nach vorne blicken.

Worauf müssen Sie nach der Operation achten?

In erster Linie müssen Sie in der ersten Zeit nach der OP sorgfältig darauf achten, das operierte Auge nicht zu reiben. Etwa einen Monat lang wird das entsprechende Auge mit Augentropfen versorgt. Abgesehen davon fallen für Ihren Alltag jedoch keinerlei Einschränkungen an. Das Autofahren ist in vielen Fällen nach Absprache mit Ihrem behandelnden Augenarzt schon nach einer Woche wieder möglich.

Besuchen Sie regelmäßig die Kontrolluntersuchungen, um Komplikationen zu vermeiden.

Die vereinbarten Kontrolluntersuchungen in der ReVis Augenklinik sind sehr wichtig, damit wir auch nach der OP noch ein sorgsames Auge auf Sie werfen und nachträgliche Komplikationen rechtzeitig bemerken können.

In sehr seltenen Fällen kann es zu Komplikationen kommen, die unverzüglich behandelt werden müssen. Sollten Sie Augenschmerzen haben, Rötungen am Auge oder ein erneutes Nachlassen der Sehschärfe bemerken, kontaktieren Sie uns bitte sofort, damit wir uns in der ReVis Augenklinik rechtzeitig um Sie kümmern können.

Kann der Graue Star nach einer OP erneut auftreten?

Die neu eingesetzte Kunstlinse kann in aller Regel nicht eintrüben oder altern. Allerdings kommt es in manchen Fällen vor, dass die hintere Linsenkapsel eintrübt. In der ReVis Augenklinik können wir diesen sogenannten „Nachstar“ mit dem Laser schmerzfrei und in nur wenigen Sekunden entfernen. Sie brauchen sich also keine Sorgen über einen erneuten Grauen Star machen. Wichtig ist dennoch stets die regelmäßige Kontrolluntersuchung.

Wir kennen uns vom Sehen

Besuchen Sie uns in der ReVis Augenklinik

Unsere langjährig erfahrenen Ärzte und unsere kompetenten Mitarbeiter stehen Ihnen an verschiedenen Standorten am bayerischen Untermain sowie in Baden-Württemberg zur Verfügung.

Unsere Fachärzte:

Dr. Werner Bachmann, Dr. Natascha Lipka, Dr. Thomas Kasper, Wan-Azlan Wan-Omar, Dr. Marieta Kalcheva, Dr. Andreas Fischle, Dr. Joachim Puchta, Dr. Hans-Peter Zumbansen, Dr. Roberta Walter-Fincke, Dr. Anke Reuter, Veronika Niederprüm



Leitende Ärzte (von links nach rechts): Dr. Andreas Fischle, Dr. Natascha Lipka, Dr. Thomas Kasper, Dr. Joachim Puchta, Dr. Werner Bachmann, Dr. Marieta Kalcheva, Wan-Azlan Wan-Omar

Unsere Standorte

Aschaffenburg OP & Augenlaser Zentrum

Ludwigstr. 2, 63739 Aschaffenburg

Aschaffenburg Facharztpraxis

Elisenstr. 32, 63739 Aschaffenburg

Aschaffenburg Facharztpraxis

Frohsinnstr. 29, 63739 Aschaffenburg

Miltenberg OP Zentrum & Facharztpraxis

Breitendieler Str. 32, 63897 Miltenberg

Elsfeld Facharztpraxis

Erlenbacher Str. 16, 63820 Elsenfeld

Alzenau Facharztpraxis

Bezirksstr. 30, 63755 Alzenau

Walldürn Facharztpraxis

Hauptstr. 10, 74731 Walldürn



ReVis
Augenklinik